

Antrag der Fraktion PDS/ML	Vorlagen - Nr.: Status: Datum: Eingang:	VO/0276/2005 öffentlich 02.05.2005 29.04.2005	TOP
Stadtverordnetenversammlung Marburg			
<u>Beratende Gremien:</u>	Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften Stadtverordnetenversammlung Marburg Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr		

Antrag der PDS/ML-Fraktion betr. Temporeduzierung auf der B 3 a

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, die Straßenverkehrsbehörde anzuweisen, dass

- 1. die Höchstgeschwindigkeit auf der B3 A zwischen Wehrda und Gisselberg auf 80 km/h für Pkw begrenzt wird,**
- 2. die Höchstgeschwindigkeit für Lkw auf 60 km/h begrenzt wird,**
- 3. ein Überholverbot für Lkw angeordnet wird und**
- 4. die aufgeführten Maßnahmen mittels Radarkontrollen überwacht werden.**

Begründung

Der Verkehr auf der B 3 A ist mit erheblichen Belastungen für die MarburgerInnen verbunden. Die Verlärmung des Lahntals hat durch den wachsenden Verkehr weiter zugenommen. Hauptanteil daran hat der Lkw-Verkehr, der durch die Einführung der Maut erheblich zugenommen hat.

Durch die Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit sollen folgende Ziele erreicht werden:

- eine spürbare Verringerung der Lärmemissionen.

Beim Verkehrsversuch Mitte der 90er Jahre wurde die Geschwindigkeitsbegrenzung der Lkw bei 80 km/h belassen, was zur Folge hatte, dass sich der Lärmpegel kaum verringerte und das Unfallrisiko - u.a. durch überholende Lkw - zunahm.

- eine Reduzierung der Feinstaubemissionen.

Nicht nur die Partikelemissionen, sondern auch Reifen- und Bremsenabrieb nehmen durch niedrige Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge ab.

- eine Abnahme des Lkw-Verkehrs auf der B 3 a.

Durch die Geschwindigkeitsverringerng wird der Anreiz für Lkw verringert, durch das mautfreie Lahntal zu fahren.

Henning Köster

Pit Metz